



# Bulletin Rebbaugruppe #05 – 01.06.2023

- **«Pickelhart» – Lockerungsübungen am 1. Juni.**
- **Nächster Termin: DO 15.06. 18 h – Rebbaugruppe & Anwohnerschaft & Interessierte.**
- **Herausforderung Starkniederschläge im Mai gemeistert.**
- **Erfreulich: viele Spontanmeldungen zur Rebbaugruppe; Fortsetzung der Subskription.**

### «Pickelhart» – Lockerungsübungen am 1. Juni

01.06.2023/lk – Wer an der Pflanzete am 4. Mai 2023 dabei sein konnte, wurde von Hans Diehl gleich zum zweiten Einsatz eingeladen: Die Erde der spriessenden und wachsenden Reben sollte nach der Regenperiode im Mai und nach den prächtigen Sommertagen gehackt und Wurzel-Unkräuter ausgestochen werden.

Eher gesagt als getan – den schlammigen regengetränkten Boden brannte die Sonne in den letzten Tagen zu regelrechten Ziegeln, pickelhart im wahrsten Sinne des Wortes: Die Hacken, Kultivatoren und Grubber konnten sich nur mittels sehr kräftiger Muskelarbeit ins Erdreich graben. Doch Ziel erreicht: die motivierte Gruppe arbeitete sich Meter für Meter, Rebreihe für Rebreihe in der Abendsonne voran. Beim verdienten Apéro blickte man stolz auf die geleistete Arbeit zurück. Kredenz wurde unter anderem Sauvignier gris.

*Vorher – nachher: Risse im ausgetrockneten pickelharten Boden und wucherndes Grünzeug, nach getaner Arbeit die gelockerte Erde rund um unseren Sauvignier gris-Rebstock (einer von 1800!)*



Voller Einsatz – danach der Apéro mit Blick auf den breiten Randstreifen, die wertvolle Ausgleichsfläche zur Förderung der Biodiversität



### **Nächster Termin: DO 15.06. 18 h – Rebbaugruppe & Anwohnerschaft & Interessierte**

01.06.2023/tl – In zwei Wochen, am Donnerstag 15. Juni (Ersatztermin bei Regen: Mittwoch 21. Juni) laden Quartierverein Fluntern und Zunft Fluntern die Anwohnerschaft und alle Interessierten herzlich ein zu einem ungezwungenen Austausch, zum Kennenlernen und für Fragen.

Direkt vorher aber werden die Mitglieder der Rebbaugruppe nochmals einen Einsatz leisten: die Fortsetzung der heutigen Bodenarbeiten.

### **Herausforderung Starkniederschläge im Mai gemeistert**

24.05.2023/hd – Die heftigen und langdauernden Niederschläge im Mai liessen das Hangwasser zu einer grossen Herausforderung für uns, den Rebberg und die Umgebung werden. Eine Pflugsohle auf etwa 30 cm Tiefe (im Rahmen der früheren landwirtschaftlichen Nutzung des heutigen Rebberggeländes) und die reduzierte Leistungsfähigkeit der vor einigen Jahren erstellten Drainage kamen erschwerend hinzu. Die Rebbaugruppe konnte zusammen mit Pächter und Vertretung Grün Stadt Zürich wirksame Gegenmassnahmen festlegen und umsetzen. Unter anderem wurde am Rand des Rebbergs ein Graben parallel zur Susenbergstrasse angebracht, der bei Bedarf freigeschaufelt wird; die Pflugsohle wird aufgerissen werden. Die anfangs eingesäte Wiesenmischung keimt gut und wird in kurzer Zeit eine geschlossene Wiesendecke bilden; dies entspannt die Situation bei Niederschlag zusätzlich. – Es bleibt unser grosses Anliegen, einvernehmliche Lösungen für die Nachbarn und mit der Anwohnerschaft zu finden.

### **Erfreulich: viele Spontanmeldungen zur Rebbaugruppe; Fortsetzung der Subskription**

Über ein Dutzend Personen meldeten sich spontan zum Mitarbeiten in der Rebbaugruppe: Die Info-Tafel zu unserem Rebberg motiviert Joggerinnen, Fussgänger und Velofahrer zum Mitmachen, der Rebberg erfreut viele, das «Quartierprojekt Rebberg Fluntern» begeistert.

Wir danken allen und freuen uns auch auf weitere Unterstützung (Subskription) durch Patenschaften, Gönner und Sponsoring. Die Informationen und den aktuellen Stand der Spendenzusagen finden Sie auf der Webseite ([Direkt-Link](#)).

Projektgruppe Rebberg Fluntern  
Quartierverein Fluntern – Zunft Fluntern

[Webseite](#)